

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

169 (23.6.1887) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 169. Zweites Blatt.

Donnerstag den 23. Juni

1887.

Bekanntmachung.

Nach dem vom Bürgerausschuß beschlossenen, nunmehr vollzugsreifen Gemeindevoranschlag pro 1887 kommen folgende Umlagen zu Erhebung:

- 30 Pf. von je 100 M Grund- und Häuser- und Gäßsteuerkapital,
- 30 Pf. von je 100 M. Gewerbesteuerkapital,
- 90 Pf. von je 100 M. Einkommensteueranschlag,
- 8,8 Pf. von je 100 M. Kapitalrentensteuerkapital.

Karlsruhe, den 20. Juni 1887.

Der Stadtrat.
Lauter.

Schumacher.

Badischer Frauenverein.

Die Berufung des Landesausschusses für das Jahr 1887 betreffend.

- 3.1. Die diesjährige Versammlung des Landesausschusses wird **Donnerstag den 30. d. M., Vormittags halb 10 Uhr,** im städtischen Rathhaus-Saale zu **Mannheim** stattfinden. Gegenstand der Verhandlungen wird sein:
1. Bericht des Generalsekretärs über die Thätigkeit des Vereins, seiner Abtheilungen und Zweigvereine während des Jahres 1886;
 2. Vorlage der Rechnung des Central-Landesfonds für 1886;
 3. Mittelverteilung über den Dispositions- und Hilfsfonds;
 4. Bericht des Herrn Beirathes des Mannheimer Frauenvereins über dessen Thätigkeit;
 5. Vortrag des Herrn Bürgermeisters Bräuning von Mannheim über das Armenwesen der Stadt.

An den Besprechungen können Vertreter aller Vereine theilnehmen; zur Beschlussfassung bezüglich der unter Ziffer 2 und 3 erwähnten Beratungsgegenstände sind nur die Vertreter der stimmberechtigten Vereine beizuziehen.

Wir laden zur Theilnahme an dieser Versammlung sämtliche Mitglieder des Vereins, solche anderer Wohlthätigkeitsvereine und alle Freunde gemeinnütziger Bestrebungen hiermit erbenst ein, mit dem Bemerkten, daß der Mannheimer Frauenverein sich freundlich erboten hat, auf Wunsch für Privatquartier zu sorgen; zeitige Anmeldung hierwegen, sowie wegen der Theilnahme an dem beabsichtigten gemeinsamen Mittagsmahl zu drei Mark das Gedek werden erbeten an die Adresse des Herrn Beirathes Major a. D. Seibert in Mannheim
Karlsruhe, den 22. Juni 1887.

Der Vorstand.

Bekanntmachung

2.1. Zur Unterhaltung der evangel. Kirche in **Neielingen** sollen folgende Arbeiten zur Ausführung in Accord gegeben werden, und zwar: Maurerarbeit im Anschlag zu 860 Mark, Linderarbeit „ „ 175 „ Angebote hierauf sind, auf Einzelpreise gestellt, längstens bis

Montag den 27. Juni l. J.,
Mittags 12 Uhr,

postmäßig verschlossen, mit entsprechender Aufschrift versehen, portofrei bei unterzeichneter Stelle einzureichen, woselbst auch bis dahin in den Vormittagsstunden Abschriften vom Voranschlag in Empfang genommen und die Accordbedingungen einzusehen werden können.
Karlsruhe, den 22. Juni 1887.

Groß. Bezirks- und Bau-Inspektion.

Lieferung

von Kohlen und Brennholz.

2.1. Ein Verein bedarf circa 150000 kg Rührer Fettsäurekohlen sowie gegen 40 Ster Brennholz. Respektanten sind gebeten, ihre Offerte längstens bis zum 3. Juli d. J. Steinstraße 16 im 3. Stock abzugeben, woselbst die näheren Bedingungen einzusehen sind.
J. Solven.

Öffentliche Versteigerung

Freitag den 24. Juni d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Stadlokale Fähringerstraße 44 hier 1 englische Drehbank (Keilspindeltrieb), 1 Schuttwagen, 3 Kanapes, 6 Polsterstühle, 2 Schiffsmeres, 1 Sekretär, 1 Glaschrank, 1 Kommode und 1 Spiegel gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 21. Juni 1887.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Hochstetten.

Fahrniß-Versteigerung.

Mit oberdormundschastlicher Genehmigung vom 17. d. Mts. Nr. 13386 lassen die Erben des verstorbenen Karl Friedrich Hofmann I. von Hochstetten in dessen Behausung

Samstag den 2. Juli d. J.,

Vormittags 8 Uhr anfangend,

folgende Fahrnißgegenstände:
1 vollständiges Bett, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 Kleiderkasten, Manns-Kleider, Weißzeug und sonst verschiedener Hausrath, gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.
Hochstetten, den 21. Juni 1887.

Der Versteigerungsbeamte:

Herbst, Bürgermeister.

Regel, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten

— Adlerstraße 6 sind vom 23. Juli bis 23. Oktober 1 Laden, 3 Zimmer und Küche, sowie 2 Zimmer mit Küche, ganz oder getheilt, billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 88.
— Bahnhofsstraße 6 ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern u. d. Zugehör zu vermieten. Auskunft ertheilt der Eigentümer Beierheimer Allee 2 im 2. Stock.

* Herrenstraße 7 ist im 2. Stock eine Wohnung auf 23. Juli zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Holzstall. Zu erfragen bei **Grilling & Wormer.**

* Herrenstraße 48 sind die Wohnungen im 2. und 3. Stock des Vorderhauses mit je 6 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Diensttreppe etc. etc., der Neuzeit entsprechend hergerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

— Kaiserstraße 72, am Marktplatz, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* Kaiser-Allee 33 ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schillerstr. 4, 3. Stock links.

* Kronenstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Trockenschrank, Anteil an der Waschküche und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabluß und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden daselbst.

* Viktoriastraße 17 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

* Berberstraße 69 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller etc., mit Wasserleitung und Glasabluß versehen, für den Preis von 200 Mark auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer daselbst.

* Eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldstraße 3 im Laden.

Im westlichen Stadtteil, nächst der Kaiserstraße, ist ein 2. Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern und Zugehör, für den Preis von 750 Mark auf 23. Juli, event. früher oder später zu vermieten. Näheres bei **E. Creuzbauer**, Kaiserstraße 132.

* Ein möblirtes Wohn- und ein Schlafzimmer, auf Verlangen mit Küche, Gas- und Wasserleitung, sind auf 23. Juli zu vermieten: Herrenstraße 46 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

6.1. Kurvenstraße 25 und 27 sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Juli zu vermieten; ferner Wohnungen von 2 Zimmern, Küche u. d. Zugehör. Näheres Karlstraße 66 b, eine Treppe hoch.

2.1. Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, ist an eine ruhige, ordnungsliebende Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 40 im 2. Stock.

Wohnung mit Werkstätte

sammt einem großen Lagerplatz, für jedes Geschäft passend, ist der 23. Juli zu vermieten und wäre für ein Holz- und Kohlengeschäft am besten geeignet. Näheres Karlstraße 66 b, eine Treppe hoch. 6.1.

Wohnungs-Gesuche.

* 2.1. Auf 23. Oktober d. J. suche ich eine geräumige, freundliche Wohnung von 6-7 Zimmern nebst Zugehör in angenehmer Lage. Angebote mit Preisangabe erbeten.
Schneider, Oberrath, Herrenstraße 24.

* Eine Wohnung von 3-4 Zimmern wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Anträge unter J. C. 2 wollen an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

* Ich suche auf 23. Oktober eine Wohnung von 6-8 Zimmern im westlichen Stadtteil. Dieselbe soll der Neuzeit entsprechend eingerichtet sein und Gartengenuss haben. Offerten mit Preisangabe zu richten an Ministerialrath **Buchenberger**, Douglasstraße 18.

* Eine Beamtenfamilie sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör auf länger dauernden, ruhigen Besitz zu mieten. Adressen unter B. C. mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Zwei ruhige Leute suchen auf 23. Juli in der Nähe des Mühlburger Thors eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör. Zu erfragen Akademiestraße 30, parterre.

Auf 23. Oktober d. J. sucht eine kleine Familie (2 Personen) eine der Neuzeit entsprechende, elegante Wohnung von ungefähr 6 Zimmern mit Bade-Cabinet etc., wenn möglich zwischen Bahnhof u. Schlossplatz, Adlers- und Kammerstraße gelegen. S. f. Offerten mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. 4.1.

Laden-Gesuch.

2.1. Ein Laden mit Wohnung wird im westlichen Stadtteil in guter Lage, auch außerhalb der Stadt, entweder auf 23. Juli oder etwas später zu mieten gesucht. Adressen sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre W. Nr. 10 oder Bähringerstraße 58 ab u. eben.

Zimmer zu vermieten.

Steinstraße 13 ist eine schöne Mansarde an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 30, 3. Stod.

Kaiserstraße 140, gegenüber der Infanteriekaserne, sind mehrere gut möblierte Zimmer, darunter Salon mit Schlafzimmern, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

Victoriastraße 15 ist ein möbliertes Zimmer mit freier Aussicht und zwei Fenstern sogleich oder später zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Juli zu vermieten: Kaiser-Allee 33 im 3. Stod.

Waldbornstraße 21, ebener Erde, ist ein in den Hof gebendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus links.

2.1. Ein einfach möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Herrenstraße 2 im 2. Stod.

Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Ruppertstraße 23 im 3. Stod.

Ein hübsches Zimmer

ist zu vermieten: Spitalstraße 38 im 3. Stod.

Zimmer-Gesuch.

Eine ältere Person sucht ein unmöbliertes Zimmer im untern Stadtteil zu mieten; lieber in einem Hinterhaus als im 4. Stod. Adresse: Herrenstraße 64.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches kochen kann und willig Hausarbeit besorgt, wird auf 3-4 Wochen gegen guten Lohn in Dienst gesucht: Kriegstraße 65 im 1. Stod.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet auf kommendes Ziel Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 24 im 3. Stod.

Ein braves, jüngeres Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Werderstraße 42 im 2. Stod.

Ein braves, ebrliches Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Marienstraße 2 im Laden.

Ein zuverlässiges, reinliches Mädchen, welches häusliche Arbeiten versteht, auch Liebe zu Kindern hat, findet in etwa 4 Wochen Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Sogleich wird gesucht ein braves Mädchen (nicht über 18 Jahren) für Hausarbeit: Kaiser-Allee 27.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich Stelle: Waldstr. 17.

Ein zuverlässiges, braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Bähringerstraße 36.

Ein Mädchen, welches selbstständig einer einfachen Hausabhaltung vorstehen kann, findet Stelle: Adlerstraße 44 im Laden.

Ein anständiges, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Ecke der kleinen und großen Spitalstraße 7, parterre.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Johanni Stelle: Amalienstraße 47 im Laden.

Ein solides Mädchen, welches kochen kann und häusliche Arbeiten gut besorgt, wird auf's Ziel gesucht: Kriegstraße 89.

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, findet angenehme Stelle durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stod.

Dienst-Gesuche.

Ein Mädchen, welches etwas kochen und nähen kann, sucht Stelle. Zu erfragen Douglasstraße 8 im 3. Stod.

Tüchtige Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können, auch jüngere Mädchen, welche Liebe zu Kindern haben und willig häusliche Arbeiten besorgen, suchen auf's Ziel Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stod.

Ein Mädchen aus guter Familie aus dem Oberlande, welches Liebe zu Kindern hat, sucht sofort Stelle bei einer kleinen Familie, in welcher ihm Gelegenheit geboten wäre, an den häuslichen Arbeiten teilzunehmen. Näheres Schützenstr. 44 im 2. Stod des Vorderhauses.

Ein junges, fleißiges Mädchen, welches schon gebildet hat, auch alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Waldbornstraße 52.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf's Ziel Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen, welche kochen können, sowie bessere Zimmermädchen suchen Stellen, sämtliche mit Zeugnissen versehen. Zu erfragen bei Frau Berdon, Kreuzstraße 6.

Ein braves junges Mädchen vom Lande sucht Stelle zu Kindern oder zu einer kleinen Familie. Zu erfragen Bähringerstraße 92 im 2. Stod.

30 000 Mark,

im Ganzen oder geteilt, sind gegen sehr gute Sicherheit auf 23. Juli d. J. anzuleihen. Reflektierende wollen ihre Adresse unter K. K. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kapital-Gesuch.

29 150 Mark zu 4% l. Hypothek wird auf ein hiesiges Haus gesucht. Reflektanten wollen ihre Adresse unter S. F. im Kontor des Tagblattes gefälligst niederlegen.

350 Mark

werden gegen sehr gute Bürgschaft und monatliche Abzahlung zu leihen gesucht. Adressen bittet man unter Chiffre M. S. im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

Stellen-Anträge.

Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kindermädchen sowie gewandte Kellnerinnen finden hier und auswärts, auch in Badeorten, dauernde Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stod.

Stellen finden: eine Restaurationsköchin, Kellnerinnen, Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen durch Frau Berdon, Kreuzstraße 6.

Lehrjunge-Gesuch.

Ein ordentlicher Junge, welcher das Sattler- und Tapeziergeschäft erlernen will, kann sofort eintreten bei W. Gastel, Großh. Hofbes. rant.

Ein fleißiger Hausbursche

wird sofort gesucht: Herrenstraße 10.

Ein Bursche,

welcher gute Zeugnisse besitzt und mit Pferden umgehen kann, wird sofort in Dienst gesucht. Näheres Akademiestraße 1 im untern Stod.

Ein frästiger Hausbursche

kann sofort eintreten bei Alb. Glock & Co., Kaiserstraße 89.

Stelle-Gesuch.

3.1. Für ein feineres, gewandtes Mädchen von angenehmem Aussehen, welches selbstständig Kleider machen und fristen kann sowie mit allen weiblichen Arbeiten vertraut ist, wird Stelle hier oder auswärts gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein junger Mann in den 30er Jahren sucht Stellung als Kassier, Aufseher, Hausierer, Portier, oder sonst eine passende Stellung. Kaufon kann gestellt werden. Offerten sub R. O. 3 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein gelernter Küfer,

Ende der 20er Jahre, welcher stadtkundig ist, sucht eine Stelle in einer Weinhandlung. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Offerten wolle man gefl. unter M. N. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wirtschaftsköchin,

eine erfahrene, tüchtige, sucht sofort Stelle durch Frau Maier, Kaiserstraße 71, parterre. Dasselbst werden Zimmer- und Küchenmädchen auf's Ziel gesucht.

Ein Fräulein,

welches das Bügeln gut versteht, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Luffenstraße 63.

Bettconverten

werden nach neuester Zeichnung schön und billig abgeben, überhaupt alle einschläfenden Artikel angefertigt bei Frau Kühner, Bähringerstraße 61, 3. Stod.

Krankenpflege.

2.1. Eine gesunde, kräftige Person, welche die Krankenpflege gründlich erlernt hat und mehrere Jahre darin thätig war, sucht eine Stelle bei einer lebenden Dame oder einem Herrn hier oder auswärts. Zu erfragen Bähringerstr. 25 im 3. Stod.

Fußböden

werden von einem in diesem Fache erfahrenen Manne billigst lackirt. Näheres Waldstraße 27 im Hinterhaus.

Verloren.

Am Dienstag Nachmittag wurde zwischen 1 u. 2 Uhr ein dreireihiges, rotbraunes Granat-Kettchen mit goldenem Schloß, 2 beschlungene Hände dinstellend, verloren. Es wird dringend gebeten, dasselbe, da es ein Andenken einer Verstorbenen ist, gegen gute Belohnung Waldbornstr. 26, parterre, abzugeben.

Letzten Samstag Abend wurde beim Stadtpark eine goldene Damenuhr verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Amalienstraße 12 im 3. Stod abzugeben.

Kanarienvogel.

ein junger, blaßgelber, ist entflohen. Abzugeben gegen Belohnung: Nollenstraße 34 im 3. Stod.

Kanarienvogel

zugeschossen am 17. d. Mts. in der Versorgungsanstalt. Gegen Ertrag der Entschädigungsgebühr Westendstraße 14 im 1. Stod abzuholen.

10 000 Mark

genügen als Anzahlung beim Ankauf eines dreizehnköpfigen Hauses im westlichen Stadtteil, worin ein überaus gut gebendes Speisereich eingerichtet ist. Das Haus, welches sich gut rentiert, hat sehr schöne Wohnungen von je 6-7 Zimmern, schöne Einfahrt und einen geräumigen, hellen Hof. Die Uebernahme könnte sofort oder später geschehen. Kaufbegehler belieben direkt unter Verichluß mit der Chiffre A. Z. ihre Adressen im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein neues Breitenschwägelchen ist billig zu verkaufen: Bahnhofstraße 32 im 2. Stod des Hinterhauses rechts.

Ein gebrauchtes Tafelklavier, für Anfänger geeignet, ist billig zu verkaufen. Näheres Bürgerstraße 1 im 3. Stod.

Eine sehr bequeme Chaise-longue steht bei mir billig zu verkaufen. Zahm, Tapezier, Kaiserstraße 154.

Ecke der Kaiser- und Waldbornstraße 28 sind 7 Paar Lauben mit oder ohne Verichlag zu verkaufen. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Champagner-Flaschen,

reine, werden billig abgegeben. Zu erfragen Hotel Stoffleth, zum weißen Bären.

Eine Säule

aus Gusseisen mit Aufsatz, 3,22 m lang und ca. 15 cm stark, wird billig abgegeben, ebenso eine eiserne Wendeltreppe.

Brauerei Clever,

Kaiser-Allee 27.

Gelegenheitskauf.

21. In Folge plötzlicher Abreise ist mir ein sehr gutes Piano mit hübschem Ton zum Verkauf übergeben worden. Preis 550 Mark.

Emil Fleischer,
Piano-Fabrik und Magazin,
Akademiestraße 15, Karlsruhe.

Ampeln und Hippfächer

werden zum Versteigerungspreise abgegeben in meinem Auktions-Geschäft, Bickel 21.

3.1. **B. Kossmann.**

Ein Kinderwagen,

noch wenig gebraucht, ist zu verkaufen: Waldhornstraße 51.

Ein sehr schöner Kinderwagen,
beinahe noch neu, ist billig zu verkaufen: Werderplatz 30.

Spülicht

wird abgegeben. Zu erfahren im **Hotel Stoffelth,** zum weißen Bären.

Kauf-Gesuch.

Gebrauchte Wirthschaftliche und Stühle werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirthschaft.

Für eine der größten, mit Restauration verbundenen Bierwirthschaften in hiesiger Stadt wird ein tüchtiger, kautionsfähiger Pächter oder Bäcker gesucht. Offerten sind zu richten an das Kontor des Tagblattes.

Violin-Unterricht.

* Ein ordentlicher Knabe aus guter Familie, welcher Lust hat, sich im Violinspielen auszubilden, kann sofort den nöthigen Unterricht erhalten. Näheres Abends von halb 8-9 Uhr Akademiestraße 26 im Hinterhause, parterre.

**Leinacher Mineralwasser,
Selzer Brunnen**

— Leonhardi-Quelle —

Apollinaris,

Apollinis,

ächttes Selzerfer,

Sodawasser zc. zc.

empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Blaufelchen und Soles zc.

empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Eine frische Sendung

neue Malta-Kartoffeln,

" Matjes-Heringe,

" Elb-Caviar

ist angekommen bei

Gerhard Laspe,

vormals Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.



22.

Neuheiten!!

in

Krausen

zu sehr billigen Preisen.

Julius Strauss,

Kaiserstraße 143, nächst dem
Marktplatz.

Kaiserstraße 141, nächst d. Marktplatz.

Oscar Beier.

Etolibe Fabrikate, neueste Genres.

Vorhangstoffe, auch Reste,

— aller Art zu jedem Preis.

Handsche.

Handschuhe in Tricot, 4 Knopf lang,
in allen neuen Farben, das Paar 30 Pf.,
Handschuhe in Seide, 4 Knopf lang, in
allen neuen Farben, das Paar 70 Pf.,
Handschuhe in Seide, 6 Knopf lang, in
allen neuen Farben, das Paar 1 M.,
Handschuhe mit durchbrochenen Mans-
chetten in elegantester Ausführung
und allen neuen Farben, das Paar 1 M.

Maier & Hakenstein,

2.1. 161 Kaiserstraße 161.

Tischdecken.

Kommodendecken von Mark 1.—

Bettdecken,

groß, weiß, von M. 1.50 an, farbige von
M. 2.50 an, wollene von M. 5.— an, stets
das Neueste in großer Auswahl bis zum
feinsten Genre billigt.

Oscar Beler,

Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.

Kinderkleidchen

in Waschstoff, Tricot und Wolle
empfiehlt in großer Auswahl billigt

Wilh. Rupp,

Kaiserstraße 135.

Sommerleinen

für Herren- und Knabenanzüge,
schwarze Panamas

für Sommer Röcke zc.
empfiehlt in großer Auswahl billigt

Emil Bürkel,

5.1. Adlerstraße 17.

Zur gefl. Beachtung!

Herren-Sonnen-Schirme

von 1 Mk. 50 Pfennig an,

Regenschirme,

Spazierstöcke,

Cravatten und Slipsen,

Cravatten-Nadeln,

nur Neuheiten!

Brust-, Kragen- und Manschettenknöpfe etc.,

Portemonnaies,

Cigarren-Etuis,

Hosenträger etc.

Grossartige Auswahl. Allerbilligste
Preise.

S. Sutter,

gegenüber dem Hauptbahnhof,
5.4. 40d Kriegstrasse 40d.



Sommer-Fächer

in den neuesten Dessins
empfiehlt

Friedrich Blos

E. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.

Gelegenheits-Geschenke:

Hochzeits- & Taufpaten-Geschenke,

massiv goldene Trauringe zc. zc., eigenes
Fabrikat, empfiehlt in schönster Auswahl zu
äußerst billigen Preisen

Emil Keller, Kaiserstraße 199 a.

5.3. Gegen Anzahlung von

10 Mark

ist eine **Waschmaschine** erhältlich.

Rastatter Sparkochherde

sowie alle Arten

emailirte Kochgeschirre

in großer Auswahl

zu den billigsten Preisen in der

Eisenhandlung

von

S. Schwarzenberger,

Ecke der
Ruppurrer- und Luisenstraße.

Wegen vorgerückter Jahreszeit werden die noch vorrätigen
Mantelets, Jacken und Kindermäntel
 sowie eine Anzahl **Costüme**
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben.

Es befinden sich dabei farbige Jacken von 6 Mark an, farbige wollene Mantelets von 4 M. an, Gummimäntel von 3 M. an, Kindermäntel von 3 M. an, wollene Costümes von 20 M. an, Wasch-Costümes von 10 M. an u. s. w.

S. Model.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei
Friedrich Marfels,
 Herren- und Knabenkleider-Magazin,
 123 Kaiserstraße 123.



Feuer-, Fall- u. einbruchsichere
 Geld-, Bücher- u. Dokumenten-
 Schränke empfiehlt

Wilh. Weiss, Karlsruhe,
 Erbprinzenstraße 24.

Keine Hornspäne,

bestes Düngemittel für Blatt- und blühende
 Pflanzen, bei 3.1.

Gustav Maennig,
 Samenhandlung,
 108 Zähringerstraße 108.

Allen Touristen bestens empfohlen:

Touristen-Karte

des untern 2.2.

badischen und württembergischen
Schwarzwaldes.

1: 100 000.

Preis 1 M. 50 P., nach auswärts 1 M. 60 P.
 Karlsruhe. G. Braun'sche Hofbuchhdl.

Bischoff'sche Bierhalle

(Herrenstraße 10).

Heute Donnerstag Morgens **Wellfleisch**
 und **Sauerkraut**, Abends **Leber-** und
Griebentwürste und warme **Schinken-**
wurst. Freitag **Schwarzenmagen**
 empfiehlt **Karl Weissinger.**

Auch ist fortwährend reines **Schweine-**
fett und **Dürrfleisch** zu haben.

Militär-Verein Karlsruhe.

2.1. Am 26. Juni d. J. findet das I. Ver-
 bandsfest des Enzgau-Verbandes, ver-
 bunden mit den Fahnenweihen des Krie-
 ger- und des Militärvereins zu Brötzing-
 en, und am gleichen Tage die Fahnenweihen
 des Militärvereins in Berghausen statt.

Dirjenigen Mitglieder, welche sich bei die-
 sen Festlichkeiten betheiligen wollen, werden
 ersucht, sich Samstag den 25. d. M., Abends
 1/2 9 Uhr, im Vereinslokal einzufinden.

Der Vorstand.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 23. Juni, Abends 6 Uhr, in der **Kleinen Kirche**: Herr Dekan D. Zittel: Die kleinen Propheten. III.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Standesbuchauszüge.

Eheaufgebote:

21. Juni. Theodor Onom von Tiefenbrunn, Milchhändler
 hier, mit Sofie Koch von Fusbach

Geburten:

16. Juni. Karl Wilhelm, Vater Josef Stoll, Eisenbahn-
 schaffner.

18. " Marie Bertha, Vater Alexander Wader, Buch-
 halter.

18. " Eliza Maria, Vater Emil Dürr, Schuhmacher.

18. " Josef Amand, Vater Josef Wörner, Sattler.

18. " Paula Antonia, Vater Gustav Rist, Bureau-
 assistent.

18. " Emilie Elisabeth, Vater Joh. Kehret, Kleider-
 macher.

20. " Elise Frieda, Vater Emanuel Stoll, Kaufmann.

20. " Josef Alois, Vater J. Adam Veger, Schuhmann.

22. Juni. Lukas Robert, Vater Joh. Rob. Vogel, Buch-
 binder.

22. " Arthur Friedrich Paul, Vater Adolf Weigel,
 Schlosser.

Todesfälle:

20. Juni. Julie Gena, alt 62 Jahre, Wittwe des Ma-
 schinisten Konrad Geng.

21. " Elisabeth Wader, alt 36 Jahre, Wittwe des
 Wagenschmieds Emil Wader.

21. " Klara Maria, alt 7 Monate 24 Tage, Vater
 Albert Säger, Seminarlehrer.

21. " Karl Endle, Landwirth in Eggenstein, ein
 Wittwer, alt 66 Jahre.

Militärschwimmschule.

22. Juni. — Wasserwärme: 14 Grad.

Ruhrkohlen,

alle Sorten in bester Qualität,
 beständig aus dem Schiff empfehle billigt

Philipp Vomberg,

Zinkenheimerstraße 15.

2.1.

Eichen Abfallholz, bei Abnahme von 10 Zentnern
 per 1 Zentner M. —.80,

Schnitzelspäne per 1/2 Fuhre von 5 Zentnern M. 6.—

frei vor's Haus empfiehlt

Philipp Vomberg,

Zinkenheimerstraße 15.

2.1.

Stadtgarten.

Freitag den 24. Juni 1887

Johannis-Feier

mit

Großem Militär-Concert

der vollständigen

Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

Kapellmeister Voettge.

Anfang 1/2 8 Uhr. Eintritt: { Nichtabonementen 50 Pfg.,
 Abonementen . . . 30 "

Bei ungünstiger Witterung wird das Concert in der Festhalle
 abgehalten.

2.1.